



Gottes Spuren erkennen

*Glaube ich wirklich,
Ebenbild Gottes zu sein,
durch die Taufe geworden zur
Königin, Prophetin?
Ich mit meinen Fehlern und
Kanten?*

*Bin ich nicht viel eher Sünderin,
Bettlerin,
bin blind und lahm?*

*Bin ich beides zugleich?
Mich bald einsetzend für sein Reich,
sein Licht verbreitend,
bald nur auf eigenes Recht
pochend,
eigene Standpunkte durchsetzend?*

*Meine Chance will ich nutzen,
Gott in mir wachsen zu lassen,
und ebenso in meinem Mitmenschen
Gottes Spuren erkennen.*

Irmela Mies-Suermann



angedacht

Wem sind wir?

Der Psychotherapeut C.G. Jung hat einmal geäußert, in seiner langjährigen Praxis habe er keinen Patienten heilen können, der nicht vorher auf irgendeine Weise religiös geworden sei.

Das hört man gerne. Zumal an diesem Wochenende, wo wir das Fest der Taufe Jesu feiern, also auch unsere Taufe. Und doch, es scheint, die Begriffe «religiös» und «heilen» hängen nicht unmittelbar mit der christlichen Taufe zusammen.

Immer mehr pseudoreligiöse Gruppen, Sekten sprechen die religiösen Seiten des Menschen an und bieten ihnen Heilung. Wir sprechen heute gerne von Marktsegmenten. So sind wir als Christen, ein Anbieter im Marktsegment «Religion». Aber mittlerweile sind wir dort ein Anbieter unter vielen; wir stehen unter Konkurrenz.

Das ist hier in den Höfen noch nicht so stark zu spüren als etwa in Zürich. Vom kommerziellen Grabredner bis zur Heilung durch Seelenwanderung, für Geld scheint – fast – alles möglich. Kaum ein Bereich aus unserer christlichen Praxis, der nicht auch kommerziell ausgenutzt werden könnte, der nicht vermarktbare wäre.

Was unterscheidet uns da noch?

Jedenfalls vom Preis-Leistungs-Verhältnis sind wir nicht mehr konkurrenzfähig. Wer bindet sich schon sein ganzes Leben wegen einer Beerdigung an die Kirche; ein Grabredner tuts billiger.

Es muss also etwas anderes sein. – Es hängt mit der Taufe zusammen. Wir werden eingetauft – eingetaucht – in die Hand Gottes. Früher fragten uns die Erwachsenen im Dorf: «Wem bist du denn?» Also nicht: Wer bist du, sondern wem bist du. Das Elternhaus, die Heimat war gefragt. Auf den Glauben bezogen heisst das, zu fragen, wes Geistes Kind wir sind.

Wir heutigen Menschen wehren uns dagegen, wenn jemand fragt: Wem bist du

denn? Wir möchten unsere eigenen Herren sein. Wir möchten niemand gehören. Wir möchten über uns selbst bestimmen.

So kommt es nicht von ungefähr, dass die meisten Sekten darauf hinzielen. Dort ist dann von den heilenden Kräften in uns selbst die Rede. Wir können uns selbst der Krankheit entledigen, uns selbst heilen. Als ob wir das alles im Griff hätten. Der Mensch erlöst sich selbst von Krankheit und Sünde, von Schuld und Versagen. Das ist es, was Sekten, Esoterik und andere Richtungen uns vorgaukeln.

Wenn es dann nicht klappt mit der Selbstheilung, ist man selbst Schuld. Denn angeblich sind die Kräfte ja da, wir brauchen sie nur hervorzuholen. Die Menschen verstricken sich dann immer mehr in Selbstzweifel oder Depressionen.

Es geht halt nicht so wie beim Märchen-erzähler Baron Münchhausen. Er war mit seinem Pferd in einen Sumpf geflogen und drohte im Moor zu versinken. Aber an seinem eigenen Haarschopf konnte er sich selbst aus dem Moor ziehen. Wir Christen wissen es anders! Wir müssen uns nicht selbst erlösen. Wir können es auch gar nicht. Wir sind erlöst. Durch die Taufe sind wir erlöst und durch Christi Tod und Auferstehung.

Erlöst heisst für uns, dass wir ganz in Gottes Hand sind, egal ob wir eine Krankheit haben, die wir nicht in den Griff bekommen, oder ob wir in Schuld verstrickt sind und da nicht herauskommen.

Wir können alles in die Hand Gottes legen. So wie er Jesaja sagen lässt: «Ich fasse dich an der Hand».

Im Evangelium vom Wochenende heisst es: «Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden», diese Worte gelten auch uns. Egal, ob Mann oder Frau.

Die liebende Beziehung zwischen Vater und Sohn wird durch Jesus auch auf uns übertragen. Das ist ein unbeschreibliches Geschenk Gottes an uns Menschen, unter dieser Zusage das neue Jahr beginnen zu dürfen.

Hermann Schneider

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe

www.ref-kirche-hoeffe.ch

Pfarrerin Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfarrer Rolf Jost
Telefon 043 888 01 19
pfarramt.schindellegi@ekh.ch
Sekretariat, Kirchgemeindehaus
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 416 03 33
ref-kirche-hoeffe@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 11.–17. Januar
Pfarrer Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle
Telefon 055 416 03 31

Gottesdienste

Sonntag, 12. Januar

10:00 *Gottesdienst*
in der Ref. Kirche Wollerau
in Wilen
Thema: Wir und die Welt sind nicht
verloren, denn wir sind Gottes
Kinder
Text: Lk 3, 15–22
Pfarrer Klaus Henning Müller

Erwachsene

Montag, 13. Januar

19:00 Stimmgebung
19:30 *Probenbeginn: Projekt 2*
Projektchor Höfe
«Musik aus der Johannespassion
von J.S. Bach und aus dem Becker-
schen Psalter von H. Schütz»
Neue Sängerinnen und Sänger sind
herzlich willkommen!!!
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Chor a cappella mit Basso Continuo.
Aufführung am Palmsonntagsgot-
tesdienst, 5. April, 10:00 Uhr in der
Ref. Kirche Wollerau in Wilen.
Infos: www.projektchor-hoeffe.ch,
Kirchenmusiker Alexander Seidel

Mittwoch, 15. Januar

20:15 *Gesprächskreis*
Für alle, die mitten im Alltag eine
Insel zum Auftanken suchen.
Anmeldung und Infos: Therese
Wihler, Gemeindepädagogin,
katechetin@ekh.ch oder 055 416 03 37

Senioren

Dienstag, 14. Januar

12:00 *«Gfreuts Ässe»*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
13:30 *Frauenverein*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Mittwoch, 15. Januar

14:00 *Seniorenkaffee mit Spielnachmittag*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Donnerstag, 16. Januar

14:00 *«Pilates Care»*
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Der Kurs ist gratis. Eine Anmel-
dung ist nicht erforderlich.

Vorschau

Gottesdienste

Samstag, 18. Januar
19:00 *ökum. Gottesdienst*
in der kath. Kirche Pfäffikon
Katechetin Therese Wihler und
Pfarrer Hermann Schneider

Sonntag, 19. Januar

10:00 *Gottesdienst*
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Rolf Jost

Kinder / Jugend

Sonntag, 19. Januar
09:30 *BaSKi – die Kinder-*
kirche für Kinder der 1.–4. Primar-
schule, Thema «Winter»
in der Unterkirche



Erwachsene

Donnerstag, 30. Januar

19:30 *«Chile mitte im Läbe»*
Seminar zu Bibel und Glauben
Thema: «Fragen und Zweifel
gehören zum Glauben»
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Das Thema am ersten Abend: «Die
Geburtsstunde des Glaubens». Mit
Pfarrer Rolf Jost.

Senioren

Mittwoch, 29. Januar

14:00 *Zauberer Professor Dr. Bindli*
Komiker und Zauberer
«Menschen habe ich schon immer
gerne zum Lachen und Staunen
gebracht». Erleben Sie mit den
katholischen Mitbürgern dieses
unterhaltsame Spektakel.
Anmeldung bis Freitag, 24. Januar,
unter Telefon 055 416 03 36 oder
via E-Mail doris.kuemin@ekh.ch.

18. bis 25. Januar

Gastgeberland Malta

«Sie waren uns gegenüber
ungewöhnlich freundlich.» (Apg 28, 2)

Wir feiern folgende ökum. Gottesdienste:

Samstag, 18. Januar

19:00 Uhr, Kath. Kirche St. Meinrad,
Pfäffikon

Sonntag, 19. Januar

Das Tagesthema wird in allen konfes-
sionellen Gottesdiensten an diesem Tag
aufgenommen.

Montag, 20. Januar

13:30/14:15/15:15 Uhr, Aula Schulhaus
Steg, Pfäffikon, ökumenische Schulgot-
tesdienste

Dienstag, 21. Januar

09:00 Uhr, Kath. Kirche St. Meinrad,
Pfäffikon
10:15 Uhr, Pflegezentrum Pfarrmatte,
Freienbach

Mittwoch, 22. Januar

10:15 Uhr, Alterszentrum am Etzel,
Feusisberg

Donnerstag, 23. Januar

10:00 Uhr, Alterszentrum Turm-Matt,
Wollerau
19:30 Uhr, Schlosskapelle Pfäffikon,
ökumenisches Abendgebet

Freitag, 24. Januar

18:00 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in
Wilen, ökumenischer Jugendgottes-
dienst



Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator: Pater Jacek Kubica
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Freitag, 10. Januar
18:30 Rosenkranzgebet
19:00 hl. Messe

Samstag, 11. Januar
19:00 hl. Messe vom Fest Taufe des Herrn

Sonntag, 12. Januar
TAUFE DES HERRN
09:30 hl. Messe
Jahrzeit für Anton Bürgi, Hinterstossweg 11.
11:00 hl. Messe im Alterszentrum am Etzel mit P. Jacek Kubica

Dienstag, 14. Januar
19:30 hl. Messe mit der Frauengemeinschaft
Gedenken der verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft 2019: Marie Fuchs-Fässler, Erika Frey-Fäs, Therese Mäder-Abächerli.

Mittwoch, 15. Januar
10:00 hl. Messe im Alterszentrum am Etzel mit P. Jacek Kubica

Freitag, 17. Januar
Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten
10:00 hl. Messe für die lebenden und 2019 verstorbenen Mitglieder der Sennengesellschaft (Marie Fuchs-Fässler)

Samstag, 18. Januar
19:00 hl. Messe vom Sonntag

Sonntag, 19. Januar
2. Sonntag im Jahreskreis
09:30 hl. Messe
Jahrzeit für Anton Bürgi, Hinterstossweg 11.

Opfer
11./12. Januar: Kollekte für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
18./19. Januar: Kollekte für das Katholische Hilfswerk für die Seelsorge im Kanton Schwyz

Gedanken zum Sonntag: Taufe des Herrn
«Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe.»



Am Fest Taufe des Herrn denken wir an das Sakrament der Taufe und an die Versprechungen, die wir bei der Taufe des Kindes als Eltern und Taufpaten gegeben haben. Wahrscheinlich können uns auch die schönen und tiefen Gedanken aus dem Gedicht vom Friedrich Morgenroth helfen.

Grüsse an das Patenkind

Mein liebes Patenkind! Ich will dir schreiben, dass ich mit den Gedanken bei dir bin. Denn wenn wir zwei nicht in Verbindung bleiben, dann hat die Patenschaft ja keinen Sinn.

Ich möchte schliesslich Deinen Weg begleiten. Du weisst, ich kann es meist nur von fern. Da gibt es manchmal manche Schwierigkeiten. Doch, wo ich Dir helfen kann, helf' ich Dir gern!

Ob Dir zum Lachen ist, ob mal zum Weinen: Du kannst mir immer sagen, was Du denkst. Ich freue mich, wenn Du im allgemeinen und im besondern mir Vertrauen schenkst.

Ich wird' es nicht verquatschen und verpetzen; abscheulich handelt, wer sich so benimmt. Und mich in Deine Lage zu versetzen: Herzlich versuchen will ich es bestimmt!

Vielleicht kann ich Dich trösten, kann Dir raten in manchem, was geschieht und was geschah. So sehe ich die Pflichten eines Paten: Wenn du mich brauchst, dann bin ich für Dich da.

Frauengemeinschaft

Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder

Am Dienstag, 14. Januar, um 19:30 Uhr feiern wir in der Pfarrkirche den Gedenkgottesdienst für die im Jahr 2019 verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft. Thema: *Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die den Schutz bei ihm suchen.* Herzlich willkommen!

Winterplausch

Am Freitag, 17. Januar. Infos und anmelden bei Dana Yildirim, Tel. 079 173 10 81 oder Mail an tolga.dana@bluewin.ch.

Wünsche nicht, etwas anderes zu sein, als was du bist, aber versuche, dies so gut wie möglich zu sein.

Hl. Franz von Sales



Sternsinger 2020

Die drei Sternsingergruppen, vorbereitet und begleitet von Vroni Fleischmann und Helferinnen und Helfern, haben am Samstag, 4. Januar, unsere Pfarreiangehörigen besucht und die Summe von Fr. 2437.95 für das Projekt: *Frieden im Libanon und weltweit* gesammelt. Wir danken Vroni Fleischmann, allen Kindern aus Feusisberg, die beim Sternsingen bereitwillig mitgewirkt haben, und allen, die sich für diese Aktion engagiert haben. Wir danken sehr herzlich auch allen, die die Sternsinger in ihren Häusern und Wohnungen freundlich aufgenommen und mit ihren Spenden dieses Projekt unterstützt haben – vielen herzlichen Dank und vergelts Gott.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Seelsorger:
Hermann Bruhin, Pfarradministrator
Telefon 055 462 17 66
hermann.bruhin@bluewin.ch

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 11. Januar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 12. Januar

Taufe des Herrn

09:15 Messfeier in Freienbach
Erste Jahrzeit für Elisabeth Treina-Kaufmann, Pfäffikon. Stiftsjahrzeit für Mathis und Agatha Kälin-Gyr, Freienbach.

11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 13. Januar

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 15. Januar

18:30 Messfeier in der Marienkapelle

Donnerstag, 16. Januar

14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle
16:00 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 17. Januar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 18. Januar

09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 19. Januar

2. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Klara Schatt-Stocker, Freienbach, und für Rosmarie Iten-Eilinger, Freienbach. Erste Jahrzeit für Meinrad Zehnder, Freienbach. Jahrzeit für Albert und Notburga Hofstetter-Steiner, Freienbach, und Stiftsjahrzeit für Josy Lüthi-Hämmerli, Freienbach. Nach dem Gottesdienst «Chilekafi» im Gemeinschaftszentrum.

09:30 Messfeier in italienischer Sprache in Bäch

11:00 Messfeier in Bäch

Mitteilungen

Kollekte

Samstag/Sonntag, 11./12. Januar, nehmen wir die Spenden für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind entgegen. Das Werk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF vermittelt dringend benötigte Überbrückungshilfe an verheiratete und alleinstehende Mütter aller Konfessionen, die durch Schwangerschaft, Geburt oder Kleinkinderbetreuung in Not geraten sind – und dies trotz aller Versicherungen. Vielen Dank für alle Zeichen der Mitverantwortung, das ungeborene und geborene Leben zu schützen.

Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken für jede Gabe.

Kollekten Oktober/November 2019

Wir danken ganz herzlich für die folgenden Spenden, die wir in Ihrem Namen gerne weitergeleitet haben.

5./6. Oktober	
Seelsorgehilfswerk des Kt. SZ	477.60
12./13. Oktober	
Missio Ausgleichsfonds der Weltkirche	890.55
20. Oktober	
Pfarreiprojekt «Amigos Nicas»	1775.40

26./27. Oktober

Priesterseminar St. Luzi, Chur 420.35

1. November

Pfarreiprojekt «Amigos Nicas» 1055.25

3. November

Kath. Gymnasien Bistum Chur 748.40

9./10. November

Fidei-Donum-Priester 692.40

16./17. November

SKF Elisabethenwerk 935.50

23./24. November

Theologiestudierende Bistum Chur 719.25

30. November / 1. Dezember

Universität Freiburg 512.20

November bis Dezember

Beerdigungskollekten für diverse soziale Zuwendungen 5471.60



Chilekafi



Sonntag, 19. Januar
nach dem Gottesdienst
im Gemeinschaftszentrum Freienbach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Pfarreiratsteam Freienbach

Der Reinerlös geht an das Pfarreiprojekt «Amigos Nicas».

Mütter-Väter-Beratung

Donnerstag, 16. Januar, 09:00–11:30 Uhr
im Gemeinschaftszentrum Freienbach durch Helen Kuster.

Voranzeigen

Seniorenachmittag

Einladung zur magischen Zaubershow am Mittwoch, 29. Januar, 14:00 Uhr im evang.-ref. Kirchgemeindehaus, Hofstrasse 2, Pfäffikon.

Nach der Aufführung wird ein kleiner Imbiss offeriert. Organisiert wird der Nachmittag von den Frauengemeinschaften Freienbach und Pfäffikon und der Evang.-ref. Kirchgemeinde Höfe.

Anmeldungen nimmt Frau Karin Köppli, Tel. 043 810 45 40 (donnerstags nicht erreichbar), bis Freitag, 24. Januar, entgegen.



MUKI-Gottesdienst

Der alte Hase und das Rotkehlchen

Gottesdienst für Kleinkinder und Kinder
bis ins Kindergartenalter mit Begleitung
Samstag, 18. Januar, 09:15 Uhr

Wir hören die Geschichte von zwei Freunden,
die aufeinander achtgeben, singen und beten gemeinsam.
Das Vorbereitungsteam freut sich auf euch!



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
www.pfarreipfaeffikon.ch
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gottesdienste – Pfarrkirche

Kollekte

SOFO, Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

Samstag, 11. Januar

11:00 Orgelmatinee in der Pfarrkirche
19:00 Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 12. Januar

Taufe des Herrn
10:30 Sonntagsgottesdienst
Dreissigster für Anna Feusi.
14:30 Gottesdienst kroatische Mission
18:30 Espresso – der etwas andere Gottesdienst
19:00 Rosenkranz

Dienstag, 14. Januar

09:00 Gottesdienst
anschliessend Rosenkranz

Mittwoch, 15. Januar

16:00 Gottesdienst, Roswitha

Donnerstag, 16. Januar

09:30 Fiir für Chlii & Gross

Samstag, 18. Januar

19:00 ökumenischer Gottesdienst zur
Gebetswoche der Einheit der
Christen

Sonntag, 19. Januar

10:30 Sonntagsgottesdienst
18:30 Espresso – der etwas andere
Gottesdienst
19:00 Rosenkranz

Gottesdienste – Hurden

Sonntag, 12. Januar

16:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Sonntag, 19. Januar

16:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Mitteilungen

Kollekte

SOFO – die Schweizer Bischofskonferenz empfiehlt das Kirchenopfer vom Wochenende zur Unterstützung von werdenden Müttern und Familien, die in Not geraten sind. Der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind unterstützt schnell und unbürokratisch Mütter und Familien in finanzieller Not, in die sie durch Schwangerschaft, Geburt und Kleinkinderbetreuung geraten sind. Und das seit über 40 Jahren. Wir danken Ihnen für die grosszügige Kollekte.

Orgelmatinee

Am Samstag, 11. Januar, findet die 3. Orgelmatinee in der Meinradskirche Pfäffikon statt. An der Orgel spielt Roman Künzli.

Begegnungsraum ist wieder geöffnet

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst geöffnet.

Wir danken für folgende Opfergaben

5./6. Oktober	
Fonds für Aus- und Weiterbildung	507.80
12./13. Oktober	
Schweizerische Caritasaktion der Blinden	460.25
19./20. Oktober	
Missio, Weltmissionssonntag	284.40
26./27. Oktober	
Die Dargebotene Hand	683.10
1. November	
Pfarreiprojekt Siebenbürgen	541.55
2./3. November	
Information Kirchliche Berufe	558.45
3./4. November	
Kath. Gymnasien	305.60
9./10. November	
MIVA	474.75
16./17. November	
Elisabethenwerk	354.65
23./24. November	
Justinuswerk	392.05
30. November / 1. Dezember	
Wunderlampe	751.75
7./8. Dezember	
Ärzte ohne Grenzen	614.95
14./15. Dezember	
Fragile suisse	564.25
21. bis 26. Dezember	
Kinderhilfe Bethlehem	3210.50

Voranzeigen

Spiel-, Jass- und Begegnungscafé für Senioren



Am Dienstag, 21. Januar, öffnen wir unseren Begegnungsraum zu einem gemütlichen Kaffeeplausch.

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Turmstübli im Pfarreizentrum

Ökumenisches Abendgebet

Am Donnerstag, 23. Januar, um 19:30 Uhr laden das ref. Pfarramt Höfe und die kath. Pfarrämter Pfäffikon und Freienbach zum ökumenischen Abendgebet in der Schlosskapelle ein. Dieser meditative Gottesdienst ist geprägt von den Gesängen aus Taizé, die von einer Flötengruppe begleitet werden. Herzlich willkommen.



Fiir für Chlii & Gross

Am Donnerstag, 16. Januar, 09:30 Uhr feiern wir in unserer Pfarrkirche

Der Stern von Bethlehem

Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1 bis 4 Jahren mit Ihren Eltern, Grosseltern oder Gottis & Göttis.

Sylvia Zehnder & Karin Jungo

Kasperlitheater «Dr goldig Chranz»

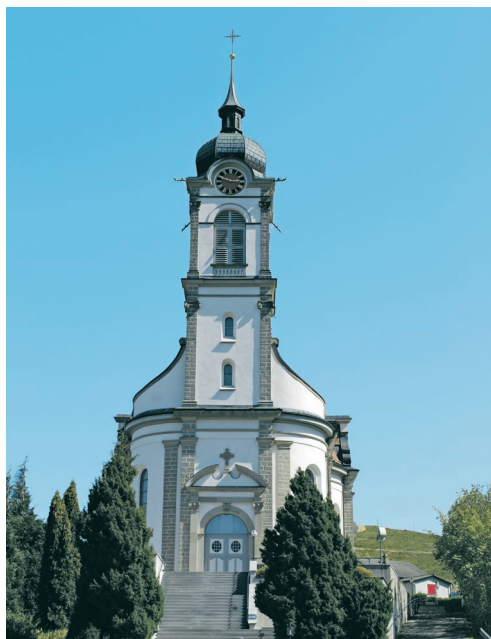
Mittwoch, 22. Januar
14:00 & 15:30 Uhr



Pfarreisaal,
kath. Kirche Pfäffikon
Eintritt Fr. 5.– pro
Kind/Erwachsener

Türöffnung und
Kaffeestube ab
13:30 Uhr





SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer
Telefon 044 787 01 70
Joachim Cavicchini, Diakon
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle
079 920 27 65



Gottesdienste – Agenda

SAMSTAG, 11. Januar

10:00 Schindellegi
Feier der Neugetauften

TAUFE DES HERRN

Sonntagskollekte: Solidaritätsfonds für
Mutter und Kind

SAMSTAG, 11. Januar

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Elisabeth Cavelti

20:00 Wollerau

Neujahrskonzert der Gemeinde
Wollerau

SONNTAG, 12. Januar

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Anny Oechslin-Rhyner

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 16. Januar

08:30 Wollerau
Rosenkranz
mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 17. Januar

08:30 Schindellegi
Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte in Schindellegi: Höfner
Hilfe für Jassy
Sonntagskollekte in Wollerau: Franzis-
kanische Gassenarbeit

SAMSTAG, 18. Januar

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Andreas Rathgeb
Stiftsjahrzeit für
Leni Hugentobler-Mächler
Brigitta Mächler
Paul und Elisabeth Mächler-Fuchs
Finis Mächler, Neuhaus
Alfons Mächler-Ramensperger

SONNTAG, 19. Januar

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Eröffnung Pfarreiprojekt
musikalisch mitgestaltet vom Trio
Heer-Schenkel
Stiftsjahrzeit für
Albert und Klara Wehrle-Trinkler

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Einschreibegottesdienst für die
Firmanten
Erstjahrzeit für
Silvio «Pio» Minuz

Sonntagskollekte

Solidaritätsfonds für Mutter und Kind
Obwohl das soziale Netz in der Schweiz
recht engmaschig geknüpft ist, weist es
gerade im Bereich Mutterschaft grosse
Löcher auf. Die Statistik zeigt: Die Geburt
eines Kindes oder unerwartete Mehrlings-
geburten können ein finanzielles Risiko für
die Eltern darstellen. Besonders die Armut

von Alleinerziehenden und Working-poor-
Familien ist leider nach wie vor ein grosses
Problem. Wir helfen zum Beispiel, wenn
eine Lehrtochter Mutter wird. Wenn eine
junge Frau ihre Ausbildung trotz Mutter-
schaft abschliessen kann, steigen die Chan-
cen, dass sie später finanziell auf eigenen
Beinen steht. Wir springen auch ein, wenn
ein unverhoffter Kindersegen den Umzug
in eine grössere Wohnung nötig macht.
Zügelkosten oder ein grosses Mietzinsde-
pot können ein knappes Budget oft spre-
ngen. Wir unterstützen aber auch Frauen,
die aus einer von Gewalt geprägten Bezie-
hung ausbrechen und eine neue Existenz
aufbauen müssen.
Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unter-
stützung!

Aus dem Leben der Pfarrei

Gratulationen

16.01. Christian Karg, Rütibüelweg 6,
Wollerau 85-jährig
Wir wünschen dem Jubilar zu seinem Fest-
tag alles Gute und Gottes Segen!

Der Seelsorgeraum Berg unterstützt in diesem Jahr im Rahmen des Pfarrei- projektes das regionale Hilfswerk «Höfner Hilfe für Jassy»

«Höfner Hilfe für Jassy» wurde 1991 von
den Frauengemeinschaften Feusisberg und
Pfäffikon gegründet. Hinter der «Höfner
Hilfe für Jassy» stehen Ursula Jäggi, Kon-
rad Schenkel und Leonie Lenherr.
Seit 2002 engagiert sich die «Höfner Hilfe
für Jassy» auch im Behindertenpflegeheim
in Răcăciuni. Dort leben rund 230 Bewoh-
nerinnen und Bewohner. Mit den Spenden
von SSR Berg an HHJ sollen die Sanitärbe-
reiche saniert und ein Warmwasserboiler

angeschafft werden. Diese Massnahmen sollen 2021 abgeschlossen sein. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie Menschen in Rumänien, die momentan noch «auf der Strecke» bleiben. In den Kirchen informieren Stellwände über das Projekt und es liegen Flyer auf. – *Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.*

Wechsel in der Verwaltung

Nach vier Jahren hat Anita Müller die Arbeit als Buchhalterin und Sekretärin in der Verwaltung des Seelsorgeraums Berg beendet. Der Vorstand des Seelsorgeraums Berg dankt Anita Müller für die hervorragende Arbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen. Die neue Mitarbeiterin in der Verwaltung heisst Cornelia Marty. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfüllung bei der Arbeit.
Vorstand Seelsorgeraum Berg

Vereine / Gruppen

Stubete

Freitag, 10. Januar

13:30 Forum St. Anna, Schindellegi
Das Stubete-Team freut sich über viele Besucher im neuen Jahr!

Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 16. Januar

19:00 Lottoabend im Pfarreisaal Wollerau
Die Frauengemeinschaft Wollerau freut sich über viele Teilnehmerinnen, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Trauercafé

Freitag, 24. Januar

16:30 Pfarrhaus, Hauptstrasse 28, Wollerau
Für trauernde Menschen, keine Anmeldung erforderlich.

Frauengemeinschaft Schindellegi

Dienstag, 28. Januar

14:00 Spielnachmittag im Alterszentrum am Etzel

Mittwoch, 5. Februar

Winterplausch

Fest der Ehejubilare im Seelsorgeraum Berg

Sonntag, 16. Februar

Sind Sie im Jahr 2020 10, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 65... Jahre verheiratet?

Dies möchten wir mit Ihnen feiern.

Wir bitten Ehepaare, die im Jahr 2020 ein Jubiläum feiern, sich bis am 31. Januar bei uns im Sekretariat, Tel. 044 787 01 70 oder E-Mail: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch, zu melden. Nähere Angaben folgen.

Voranzeigen

Ökumenischer Bezirksjugendgottesdienst

Freitag, 24. Januar

18:00 ref. Kirche Wilen bei Wollerau

Chinderfiir

Sonntag, 26. Januar

10:25 vor dem Hauptportal der Kirche St. Verena, Wollerau

Priesterweihe von Joachim Cavicchini

Samstag, 16. Mai

Primizfeier in Schindellegi

Sonntag, 17. Mai



Bild Joachim Cavicchini

Sternsinger unterwegs

Am 5. Januar waren wiederum viele Kinder aus dem Seelsorgeraum Berg als Sternsinger unterwegs, um die Froh- und Friedensbotschaft von Weihnachten in die Häuser zu tragen und Geld für den «Frieden! im Libanon und weltweit» zu sammeln. Ganz herzlichen Dank den Kindern für ihren Einsatz, den Eltern, die diese Aktion unterstützt haben, und bei allen, die die Sternsingerkinder freundlich empfangen und gespendet haben.

Kinderecke

zum Ausmalen



Quelle: www.bibelbild.de / Familienpastoral im Erzbistum Köln

Taufe des Herrn

Mt 3, 13-17

Johannes der Täufer predigte und sagte zu den Menschen: «Ändert euer Leben. Bekennt, wenn ihr Böses getan habt. Richtet euch in Zukunft nach dem Willen Gottes, tut nur das Gute.» Viele Menschen sind gekommen und wollten sich von Johannes im Fluss Jordan taufen lassen. Sie wollten ein neues Leben beginnen. Auch Jesus ist gekommen. Johannes aber spürte, dass Jesus nichts Böses getan hat, Jesus ist grösser als er. Jesus wollte trotzdem von Johannes getauft werden. In dem Moment öffnete sich der Himmel und eine Stimme sagte: «Das ist mein geliebter Sohn.»



Sternsinger unterwegs

Zu Anfang dieses Jahres waren sie wieder unterwegs: unsere Sternsinger, in Pfäffikon, in den Höfen und weit darüber hinaus... Sie sangen und schrieben die Segensworte an die Häuser und nahmen die Spenden entgegen, die für Friedensprojekte im Libanon gedacht sind. In Pfäffikon waren acht Kinder mit drei Begleiterinnen unterwegs und konnten immerhin ca. Fr. 1000.- sammeln. Herzlichen Dank an die Sternsinger und die Spender!



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78 / info@feg-hoeefe.ch
www.feg-hoeefe.ch
Pfarrer Daniel Vassen

*Je dunkler es hier um uns wird,
desto mehr müssen wir das Herz öffnen für
das Licht von oben.*

*Edith Stein, Philosophin und Ordensschwester
ermordet in Auschwitz*

Gottesdienste – Agenda

Sonntag, 12. Januar

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Daniel Vassen
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,
Preteens, Three6Teens
anschliessend Gebetszeit

Montag, 13. Januar

14:00 Nähtreff
16:00 Die «Brücke» – Treffpunkt für
Ausländer und Schweizer

Dienstag, 14. Januar

06:00 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch, 15. Januar

20:00 Allianzgebetsabend in der FEG
Einsiedeln

Freitag, 17. Januar

09:30 Rise&Shine – Müttertreff
19:30 Allianz-Jugend-Gebetsabend
FEG Höfe

Sonntag, 19. Januar

10:00 Gottesdienst
Predigt: Pfr. Daniel Vassen
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,
Preteens, Three6Teens
anschliessend Cafeteria

Zu unseren Veranstaltungen heissen wir
Sie herzlich willkommen.

Impressum

Redaktion und Verlag:
Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01